

Gemeinde Altwarp

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp

Sitzungstermin:	Dienstag, 27.10.2020
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindesaal, Seestraße 42, 17375 Altwarp

Anwesend

Vorsitz

Inge Bocklage

Mitglieder

Djane Jennricke

Gerhard Rohde

Andy Steinau

Michael Kunath

Verwaltung

Sabine Grap

Abwesend

Mitglieder

Silvia Ottenstein

entschuldigt

David Schoenke

entschuldigt

Gäste: 10 Personen

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 08.09.2020 und Genehmigung dieser
5. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Drucksachen
- 6.1. Anpassung der Hafengebührensatzung für den Hafen Altwarp
- 6.2. Informationen zum vorläufigen Jahresabschluss 2019 20/038/13
- 6.3. 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Altwarp für die Haushaltsjahre 2020 / 2021 gemäß § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern 20/041/13
- 6.4. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V 20/048/13
- 6.5. Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2018 20/049/13
- 6.6. Annahme und Verwendung von Spenden und Sponsoringleistungen 20/050/13
7. Anfragen und Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 8.1. Verkauf von Teilflächen aus den Flurstücken 84/5 und 72/15, Flur 2, Gemarkung Altwarp 20/042/13
- 8.2. Kaufantrag für eine Teilfläche aus dem Flurstück 111/51 der Flur 2 der Gemarkung Altwarp 20/044/13
- 8.3. Pachtantrag für eine Teilfläche aus dem Flurstück 2 der Flur 10 der Gemarkung Altwarp 20/045/13
- 8.4. Antrag auf Erneuerung einer Terrasse 20/046/13
9. Drucksachen

- | | | |
|------|--|-----------|
| 9.1. | Vorkaufsrecht der Gemeinde Altwarp an den Flurstücken 8/39 und 8/40, Flur 2, Gemarkung Altwarp | 20/037/13 |
| 9.2. | Ersatzbeschaffung eines Kommunalfahrzeuges | 20/043/13 |
| 9.3. | Gemeindliches Einvernehmen zur Errichtung eines Weidezaunes mit Toreinfahrt | 20/047/13 |
| 9.4. | Kaufantrag einer Teilfläche aus dem Flurstück 2 der Flur 10 der Gemarkung Altwarp | 20/051/13 |
| 9.5. | Abarbeitung Protokoll Bauausschuss vom 20.10.2020 | 20/052/13 |
| 10. | Anfragen und Mitteilungen | |
| 11. | Schließung der Sitzung | |

Protokoll

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin Frau Bocklage eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Weiterhin stellt sie die Anwesenheit von 5 von 7 Mitgliedern der Gemeindevertretung fest. Die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung ist somit gegeben.

2. Einwohnerfragestunde

Herr Adameit bittet sich zu seinem auf der letzten Gemeindevertretungssitzung behandelten Kaufantrag bzgl. Flurstück 110/53 äußern zu dürfen.

Nach kurzer Besprechung bestimmt die Gemeindevertretung, zu Beginn des nichtöffentlichen Sitzungsteils Herrn Adameit und Frau Christine Bocklage die Möglichkeit zur Äußerung zu geben.

Die Bürgermeisterin informiert, dass lt. Pfarrerin Kussat-Becker die Läuteordnung eine häufigeres Läuten der Kirchenglocken nicht hergibt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Bürgermeisterin beantragt die Erweiterung der Tagesordnung

- im öffentlichen Teil um den Punkt 7.6 – Drucksache 20/050/13 und
- im nichtöffentlichen Teil um die Punkte
 - 10.4 – Informationsvorlage 20/051/13,
 - 10.5 – Informationsvorlage 20/052/13.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt die Erweiterung der Tagesordnung wie beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

4. Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 08.09.2020 und Genehmigung dieser

Es werden keine Anfragen vorgetragen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp am 08.09.2020 wird einstimmig gebilligt.

5. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Bürgermeisterin gibt die im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretungssitzung am 08.09.2020 gefassten Beschlüsse bekannt und informiert allgemein zu weiteren dort erörterten Sachverhalten.

6. Drucksachen

6.1. Anpassung der Hafengebührensatzung für den Hafen Altwarp DS 002/003/2020

Sachverhalt:

Die Gemeinde Altwarp muss die derzeit geltende Hafengebührensatzung den aktuellen und wirtschaftlichen Erfordernissen anpassen. Insbesondere durch die Umgestaltung und Erweiterung des Hafens müssen die finanziellen Aufwendungen der Gemeinde und die zukünftig laufenden Kosten gedeckt werden.

Die Bürgermeisterin erläutert die Empfehlung des Bauausschusses auf seiner Sitzung am 20.10.2020.

Die Gemeindevertretung kritisiert, dass die geforderte Änderung der Satzung entsprechend der Vorgabe des Bauausschusses nicht erfolgt ist und der Satzungsentwurf heute unverändert vorliegt. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt die Hafengebührensatzung mit folgenden Änderungen:

- Liegegeld für Tageslieger/Sportboote (§ 9 Nr. 2a)) = 15,00 €
- Kranungen sind bei der Gemeinde anzumelden.
- Kranungen sind kostenpflichtig mit 100,00 € je Krantag, zahlbar bei Anmeldung der Kranung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	1	0

6.2. Informationen zum vorläufigen Jahresabschluss 2019

20/038/13

Sachverhalt:

Anbei erhalten Sie Informationen zum vorläufigen Jahresabschluss 2019.

Frau Bocklage gibt eine kurze Erläuterung und verdeutlicht, dass derzeit die Gemeinde kein Geld verfügbar hat. Zu den angeführten Ist-Beträgen wird sie noch Einzelinformationen beim Amt einholen. Der Eingang der Zuwendungen für den Hafen (Förderungsmittel und Vorpommern-Strukturfonds) steht jedoch noch aus. Dann ist die Gemeinde auch wieder zahlungsfähig.

Die Gemeindevertretung nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

6.3. 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Altwarp für die Haushaltsjahre 2020 / 2021 gemäß § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern

20/041/13

Sachverhalt:

Gemäß § 48 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. der Hauptsatzung der Gemeinde Altwarp ist unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn im Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen/ Auszahlungen bei einzelnen Positionen in einem Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen/ Auszahlungen erheblichen Umfangs getätigt werden sollen.

Frau Bocklage erläutert kurz den Sachverhalt. Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

6.4. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V

20/048/13

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Altwarp zum 31.12.2018 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfungsberichte inkl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

Die Bilanzsumme beträgt	2.574.559,65 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2018 beträgt	-155.807,07 €
Das Jahresergebnis 2018 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	-148.413,74 €
Die Finanzrechnung weist für 2018 einen Finanzmittelfehlbetrag aus von	-276.489,05 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt nicht gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.09.2020 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Altwarp zum 31.12.2018 i.d.F. vom 10.07.2020 zu empfehlen.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Altwarp zum 31.12.2018 i.d.F. vom 10.07.2020 festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

6.5. Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2018

20/049/13

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Altwarp zum 31.12.2018 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung der Bürgermeisterin durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Altwarp beschließt, der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

6.6. Annahme und Verwendung von Spenden und Sponsoringleistungen

20/050/13

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 44 der Kommunalverfassung M-V (Inkrafttreten ab 05.09.2011) über die Annahme von Spenden und Sponsoring über 100,00 € zu entscheiden. Erst danach können die Mittel verwendet werden.

Die Gemeinde Altwarp hat mit Herrn Dr. Hans Hoffmann aus Schwerin einen Sponsoringvertrag in Höhe von 400,00 € für die Gestaltung der Fassade des Gemeindesaals abgeschlossen.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt die Sponsoringleistung von Herrn Dr. Hoffmann aus 19061 Schwerin, Franzosenweg 6, in Höhe von 400,00 € anzunehmen und entsprechend dem Sachverhalt zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

7. Anfragen und Mitteilungen

Die Bürgermeisterin informiert:

- Aktuelle Einwohnerzahl lt. Statistischem Landesamt: 457 per Juni 2020
- Herr Neumeister hat aus Alters-/Gesundheitsgründen die Pflege der Homepage des Fremdenverkehrsvereins Altwarp gekündigt. Eine eigene Homepage will und wird die Gemeinde nicht unterhalten; dafür ist die Homepage des Amtes hinreichend.
- Die Pflasterung des Dorfplatzes kann aus Mitteln der Infrastrukturpauschale erfolgen, wenn dazu noch in diesem Jahr der entsprechende Auftrag ausgelöst wird. Die Mittel können dann in 2021 verbaut werden.
- Weitere Rissanierungen und Unterhaltungsarbeiten an Straßen sind für 2021 ins Auge gefasst. Die Forst wird ebenfalls unterstützen (Baumwurzeln kappen und Pflaster herrichten).
- Für das Funktionieren der Straßenbeleuchtung am Hafen muss noch ein für die LED-Leuchtmittel erforderliches Vorschaltgerät installiert werden.
- Bezüglich der Wildschweinproblematik wird durch das Amt ein entsprechender Antrag an die Untere Jagdbehörde gestellt werden.

Die Bürgermeisterin spricht die Zahlung der Hundesteuer für nicht gemeldete bzw. nachträglich gemeldete Hunde an. Für die Festsetzung per Bescheid sollte eine Positionierung der Gemeindevertretung erfolgen, für welchen Zeitraum die nachträgliche Zahlung erfolgen soll. Sie regt die rückwirkende Erhebung für den maximal zulässigen Zeitraum an.

Die Verwaltungsmitarbeiterin Frau Grap informiert zu aktuellen Aspekten des geförderten Breitbandausbaus in der Gemeinde und beantwortet Fragen der Gemeindevertretung und der Bürger zur Sache.

Gemeindevertreter Steinau macht auf das Absterben von Birken auf der Pferdekoppel/in der Siedlung und die Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers aufmerksam.

Frau Bocklage wird die Örtlichkeit in Augenschein nehmen und die Zuständigkeit prüfen/ermitteln.

Die Bürgermeisterin schließt um 19.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp.

Vorsitz:

Schriftführung:

Inge Bocklage

Sabine Grap